



Foto: Interseroh

Die neue Anlage ermöglicht die Herstellung von hochwertigem Rezyklat in nur einem Arbeitsgang.

Hochwertig und nachhaltig – so geht die Rechnung auf

Interseroh hat gemeinsam mit Erema eine eigene Technologie entwickelt, die den Kreislauf von Kunststoffen effizient unterstützt.

PHILIPP LUBOS

Mit der Weiterentwicklung seines Recyclingverfahrens Recycled-Resource – zuletzt durch die Einführung des Kaskaden-Extrusionssystems Corema – trägt der Umweltdienstleister Interseroh aktiv zum Klima- und Ressourcenschutz bei. Dies bestätigt eine aktuelle Studie des Fraunhofer-Instituts für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik Umsicht im Auftrag des Umweltdienstleisters.

Gegenüber dem Einsatz von Neuware spart der Einsatz des mit dem Verfahren hergestellten Rezyklats im Schnitt 60 %. Der neue einstufige Prozess verbraucht darüber hinaus je Tonne rund 21.000 kWh weniger Primärenergie. Die Differenz entspricht Interseroh zufolge in etwa dem Energieaufwand von 14.000 Waschladungen.

„Wir sind auf dem richtigen Weg.“

Manica Ulcnik-Krump, Leiterin der Business Unit Recycled-Resource bei Interseroh

Selbst der Einsatz des aufgrund von Individualisierungen relativ aufwendig produzierten Recyclingrohstoffs Procyclen spare noch 54 % klimaschädliche Treibhausgasemissionen ein. Die Daten beruhen auf Werten von 2018. „Die Zahlen bestärken uns darin, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, sagt Dr. Manica Ulcnik-Krump, Leiterin der Business Unit Recycled-Resource bei der Interseroh Dienstleistungs GmbH. „Eine technisch weiter verbesserte, effektive Kreislaufführung von Kunststoffen entlastet das Klima – und erhöht zugleich den Nutzen für unsere Kunden aus der Industrie.“

Ausgezeichnete Technologie

Recomounds, die mithilfe des Interseroh-eigenen, mehrfach ausgezeichneten Recycled-Resource-Ver-

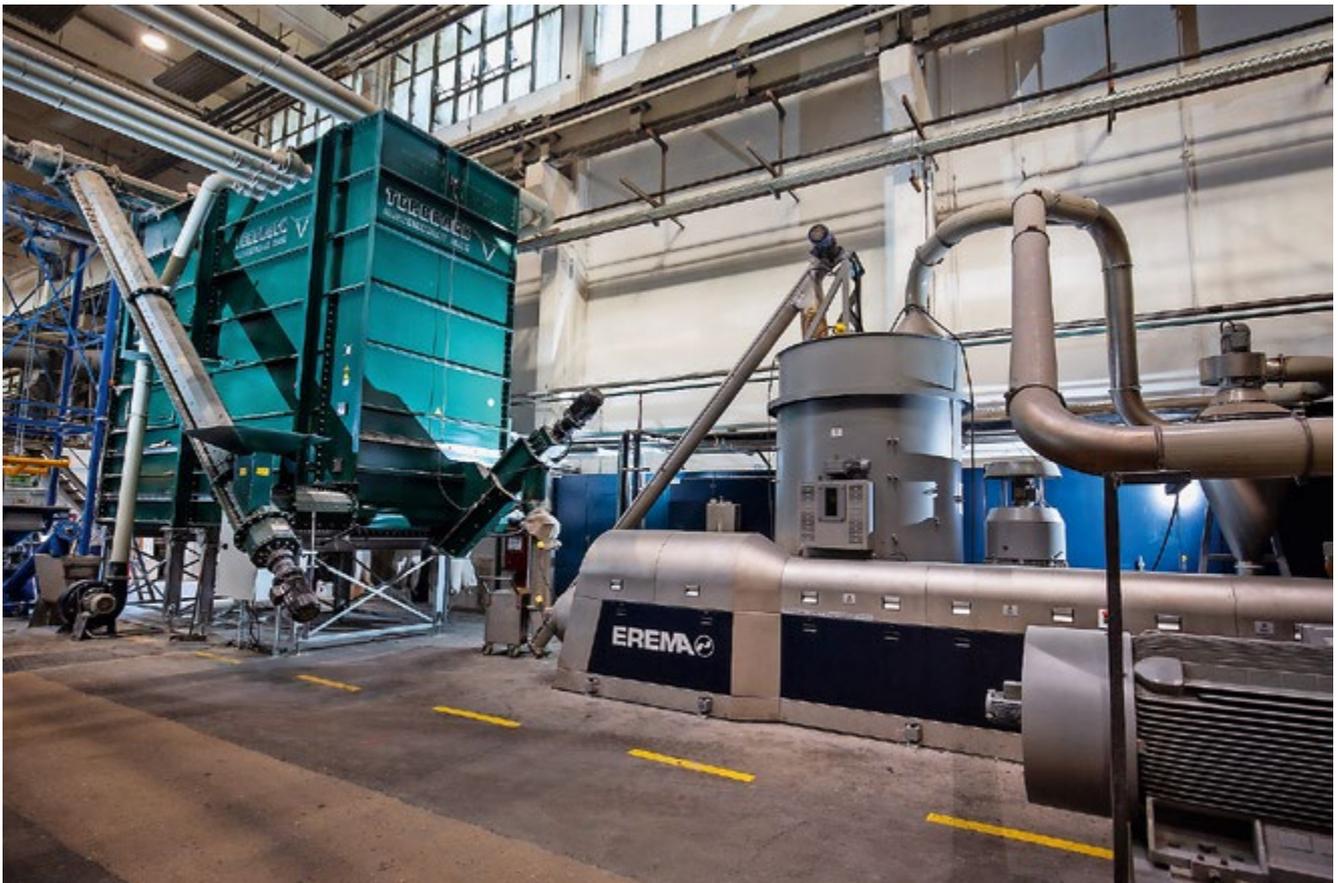


Foto: Interseroh

Der gemeinsam mit Erema speziell für die Bedürfnisse von Interseroh entwickelte Extruder ermöglicht den hocheffizienten Prozess.



Foto: Interseroh

Manica Ulcnik-Krump leitet die mit Recycling betraute Geschäftseinheit bei Interseroh.

fahrens hergestellt werden, ersetzen bereits in vielen Bereichen Neuware. Mit dem innovativen Extrusionssystem Corema, für das Interseroh und der Hersteller Erema 2019 mit dem Plastics Recycling Award Europe ausgezeichnet wurden, ist es den Angaben

60

PROZENT Energie werden beim Einsatz des Rezyklats aus dem Corema-Verfahren gegenüber Neuware eingespart.

zufolge erstmals möglich, maßgeschneiderte Recyclingcompounds in nur einem statt bisher in zwei Verfahrensschritten herzustellen. „Dies senkt den Energie- und Ressourcenverbrauch noch einmal spürbar“, so Dr.-Ing. Markus Hiebel, Abteilungsleiter Nachhaltigkeits- und Ressourcenmanagement bei Fraunhofer Umsicht.

Zudem lassen sich direkt im Herstellungsprozess Additive, Modifikatoren und anorganische Füllstoffe beimischen. Die Qualitätskontrolle der Materialrheologie und Farbstabilität erfolgt dabei digital in Echtzeit. So kann Interseroh individuelle Recompounds für besonders hochwertige Anwendungen nach Kundenwunsch herstellen – und zugleich das Klima schonen. ■

» Web-Wegweiser:
www.interseroh.de

Mehr über Kunststoffe finden Sie **hier**

K MAGAZIN

DAS THEMENMAGAZIN FÜR DIE KUNSTSTOFFINDUSTRIE
www.k-magazin.eu